

Informationsvorlage

Vorlage Nr.: FB 2/006/2014

Beratungsfolge	Termin	
Stadtrat der Stadt Lauf	27.03.2014	öffentlich

Finanzbericht für das 4. Vierteljahr 2013

Bis zum Jahresende waren alle eingeplanten Steuereinnahmen zuverlässig eingegangen; allerdings haben sich sowohl die laufenden als auch die investiven Ausgaben des städtischen Haushalts nochmals nach oben entwickelt, was zum Jahresende immer wieder zu beobachten ist, da möglichst alle vorhandenen Mittel ausgeschöpft werden sollen und natürlich die laufenden Baumaßnahmen soweit möglich fertig gestellt und abgerechnet werden.

Nachdem aufgrund der beschlossenen Investitionen im ersten Halbjahr ein Nachtragshaushalt 2013 unumgänglich geworden war, wurden auch die Einnahmeansätze dementsprechend angepasst.

Erfreulicherweise sind aber die eingeplanten Rückgänge, gerade bei den Steuereinnahmen, bis zum Jahresende nicht eingetreten, so dass sich die Einnahmeentwicklung insgesamt weiterhin positiv darstellt; die geschätzten bzw. geplanten Haushaltsansätze konnten nahezu alle überschritten werden.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

13.883.704 Euro

Mit diesem Betrag wurde der Ansatz um 12.704 Euro überschritten. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr beläuft sich damit auf rd. 9 %.

Einkommensteuer-Ersatz und Anteil an der Umsatzsteuer

1.177.157 Euro

1.187.861 Euro

Auch für diese beiden Steuerersätze ist gegenüber dem Jahr 2012 eine leichte Erhöhung zu verzeichnen.

Die Beträge liegen jeweils leicht über den geplanten Haushaltsansätzen (ESt-Ersatz +9.157 Euro, USt +2.861 Euro).

Gewerbesteuer

18.401.111,48 Euro

Erfreulicherweise konnte auch im Haushaltsjahr 2013 der Haushaltsansatz um 1.901.111,48 Euro überschritten werden.

Mit insgesamt 3.661.309 Euro wurde der entsprechende Anteil der Gewerbesteuerumlage – ebenfalls laut Planung – eingezogen.

Anteil am Aufkommen aus der Grunderwerbsteuer

442.011,84 Euro

Das Haushaltsjahr schließt mit einem Betrag von 442.011,84 Euro, was gegenüber dem Vorjahr eine erfreuliche Steigerung um rd. 28 % darstellt. Gegenüber dem Haushaltsansatz 2013 wurden 116.011,84 Euro mehr erwirtschaftet.

Kommunalanteil am örtlichen Kfz.-Steueraufkommen

194.700 Euro

Bis zum Jahresende ist der angekündigte Kfz.-Steueranteil in voller Höhe eingegangen. Gegenüber dem Vorjahr konnten fast 16 % Mehreinnahmen verbucht werden.

Realsteuern

GrSt A 58.624,53 Euro

GrSt B 2.389.587,35 Euro

HundeSt 60.247,30 Euro

Während die Grundsteuer A mit 58.624,53 Euro den Haushaltsansatz leicht unterschreitet, sind bei der Grundsteuer B mit aktuell 2.389.587,35 Euro und bei der Hundesteuer mit 60.247,30 Euro die Ansätze erreicht.

Gegenüber dem Vorjahr ist hier keine Steigerung zu verzeichnen. Die städtischen Hebesätze liegen allerdings auch unter denen vergleichbarer Kommunen.

Kreisumlage

12.051.305 Euro

Die jährlichen Zahlungen für die Kreisumlage lagen trotz Senkung des Hebesatzes durch den Landkreis um 0,3 Prozentpunkte auf 49 v. H. um 721.431,42 Euro über denen des Vorjahres, was der gestiegenen Steuerkraft/Umlagekraft der Stadt Lauf a.d.Peg. geschuldet ist.

Budgetbericht

Die eingerichteten Budgets wurden insgesamt eingehalten; die eingeplanten Mittel waren somit ausreichend; z. T. wurden sie nicht gänzlich verbraucht. Lediglich in einigen Kindertagesstätten und der Kunigundenschule liegen nur leichte Überschreitungen vor.

Vermögenshaushalt

Die in 2013 beschlossenen investiven Maßnahmen, insbesondere im Schul- und Kita-Bereich sowie in die städtische Infrastruktur haben nicht nur das HJ 2013 nachhaltig getroffen, sondern werden auch für die Zukunft erhebliche Mittel binden.

Durch die Ausschöpfung der genehmigten Kreditoption (3.266.000 Euro) aus dem Jahr 2012 i. H. v. 3.098.500 Euro und der im Januar 2014 beschlossenen Aufnahme eines Kredites über 2.908.000 Euro zur Ablösung restlicher Forderungen aus einem Erschließungsvertrag aus der Genehmigung 2013 (3.136.000 Euro) hat sich der Schuldenstand zwar erhöht; demgegenüber stehen jedoch die in 2013 und den Vorjahren durchgeführten umfangreichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und damit entsprechende dauerhafte Vermögenswerte in allen Bereichen der Stadt.

Lauf a.d. Pegnitz, 24.03.2014

Stadt Lauf a.d. Pegnitz

Fachbereich 2

i.A.

Wamser